

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Johann Nepomuk Espenberger

Stand: 26.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

# Johann Nepomuk Espenberger

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

\* 1. Februar 1876, # 14. August 1954

---

Dr. phil.,

Dr. theol.,

29.6.1899 Priesterweihe,

29.6.1899 Beurlaubung studienhalber,

23.7.1900 Kooperator in Vilshofen,

1.8.1901 Beurlaubung studienhalber,

20.1.1904 Benefiziat bei Sankt Peter in München,

20.3.1905 außerordentlicher Professor für Apologetik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Universitätsprediger,

1.10.1914 außerordentlicher Professor an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Freising,

1.11.1923 ordentlicher Professor an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Freising,

2.2.1934 Geistlicher Rat,

1.4.1941 Emeritierung.

---

## Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1953 (Stand vom 1. August 1953), München o.J. [1953], S. XXVI, XXIX, 191.

Kronberger, Franz Xaver, Chronik der Erzdiözese München und Freising für die Jahre 1945 - 1995, München 1997, S. 197.

---

GND: [116574771](#)

VIAF: [20435351](#)

---

**Empfohlene Zitierweise:** Johann Nepomuk Espenberger, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/05590>. Letzter Zugriff am 26.04.2024.